



## **Förderverein des Studienseminars für Lehrämter an Schulen Solingen e.V.**

### **Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 17. Juni 2013**

**Ort und Zeit:** Studienseminar Solingen, Raum A-01-5, Eintrachtstraße 31  
Montag, 17. Juni 2013, 15.00 Uhr – 16.15 Uhr

**Anwesende:** Ingrid Bergmann-Fuchs, Volker Blumenberg, Markus Dalladas, Heike Ditzhaus, Manfred Glase, Veronika Kirchmann, Lothar Küthe, Inge Knaps, Jürgen Schlömer, Nora Schulze, Gunther vom Stein, Monika Teichmann, Martina Vetter  
Gegen Ende der Sitzung kommt noch Adrian Harosa dazu, der sich entschuldigt, da er bis zu diesem Zeitpunkt eine Seminarveranstaltung hatte.

**Tagesordnung:**

1. Tätigkeitsbericht und Mitgliederentwicklung
2. Kassenbericht für das Jahr 2012
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Vorstandswahlen  
Vorsitzende(r)  
2 Stellvertreter(innen)  
Schatzmeister(in)  
Schriftführer(in)
6. Wahl der Kassenprüfer(innen)
7. Verwendung der Mitgliedsbeiträge und eingegangenen Spenden (1.000 € von der Sparkasse Solingen) – Vorschläge aus der Mitgliederbefragung
8. Verschiedenes

#### **TOP 1: Tätigkeitsbericht und Mitgliederentwicklung**

Manfred Glase gibt einen Überblick, was sich rund um den Förderverein seit der letzten Mitgliederversammlung am 6. September 2012 getan hat:

- Am 11. September 2012 gab es einen Pressetermin mit dem Solinger Tageblatt und Herrn Wolf als Ansprechpartner für Öffentlichkeitsarbeit der Sparkasse Solingen. Anlass war die offizielle Danksagung an die Sparkasse Solingen, die das „Grüne Klassenzimmer“ durch eine Spende mitfinanziert hat.
- Am 22. November 2012 wurde das neue ActivBoard der Firma Promethian im Raum A-EG-1 installiert. Der Förderverein hat sich mit 1.000 € an dessen Finanzierung beteiligt. Dies war durch eine zweckgebundene Spende der Sparkasse Solingen möglich.
- Im Dezember 2012 sind dem Förderverein neue Mitglieder aus den Lehrämtern HRGe und Gy/GE beigetreten.  
Aktuell gibt es 61 Mitglieder, u. a. auch vier LAA / Referendare. Für sie sind die klare zeitliche Begrenzung der Mitgliedschaft für die Dauer des Vorbereitungsdienstes und der einmalige Beitragssatz in Höhe von 10 Euro sicher ansprechend gewesen.  
In diesem Zusammenhang erinnert Volker Blumenberg daran, auch im laufenden Vorbereitungsdienst noch einmal bei den LAA / Referendaren Werbung für den Förderverein zu machen.
- Im März 2013 gab es eine neue Regelung bezüglich der PC's und Drucker, die im Aufenthalts- und Silenciumsraum den LAA / Referendaren zur Verfügung stehen. Der Förderverein trägt alle Materialkosten, wie z. B. Toner- und Papierkosten. Die Personalkosten, die durch die Wartung entstehen, werden über die Verwaltung in Auftrag gegeben und abgerechnet.
- Im Mai 2013 erhielt der Förderverein erneut die Zusage der Sparkasse Solingen für eine Spende in Höhe von 1.000 €.

## TOP 2: Kassenbericht für das Jahr 2012

Der Schatzmeister Lothar Kütke stellt den Kassenbericht für das Jahr 2012 vor.

### Bilanz 2012

Kontostand / Haben am 01.01.2012	1.808,- €
Einnahmen in 2012	1.886,- €
Ausgaben in 2012	1.481,- €
Kontostand / Haben am 31.12.2012	2.213,- €

Die Einnahmen setzten sich zusammen aus den Mitgliedsbeiträgen (800,- €), der Spende der Sparkasse Solingen (1.000,- €) und den Einnahmen aus dem Verleih der angeschafften GPS-Geräte.

Bei den Ausgaben war die größte Position die Mitfinanzierung des neue ActivBoard in Höhe von 1.000 €. Aufgrund der Anträge von Referendaren wurden die Kosten für zwei Fortbildungsveranstaltungen zur Hälfte (in Höhe von 36,- € und 24,- €) mitfinanziert.

Alle weiteren Ausgaben waren eher kleine Beträge, die durch den Kauf von Verbrauchsmaterial wie Druckerpatronen und Papier sowie die Besorgung eines Tannenbaums angefallen sind.

Zurzeit sind ca. 3.900 € auf dem Konto. Davon sind weiterhin 900 Euro zweckgebunden für Veranstaltungen zum Thema „Gewalt in Familie“, für die die Bethe-Stiftung das Geld gespendet hat.

Manfred Glase bittet die Anwesenden, zu überlegen, welche Firmen bzw. Institutionen für eine Spende angesprochen werden könnten.

Nora Schulze weist darauf hin, dass auch bei den anderen Sparkassen der Ausbildungsregion angefragt werden könnte. Hier könnte Frau Strieder ihre Kontakte zur Sparkasse Remscheid ggf. für eine Anfrage nutzen.

Jürgen Schlömer bringt die Idee ein, dass bei Geschäftspartnern, die mit dem ZfsL zu tun haben, angefragt werden könnte, u. a. bei der Firma, die den Getränkeautomaten betreibt, der Firma, die die Kopierer bereitstellt, sowie der Firma Promethian.

Gunther vom Stein gibt zu bedenken, dass die Unterstützung von Fortbildungsveranstaltungen von LAA / Referendaren dann problematisch werden kann, wenn viele Anträge gestellt werden.

Manfred Glase erläutert, dass der Vorstand jeweils im Einzelfall entschieden hat und daraus keine Allgemeingültigkeit abgeleitet werden kann.

## TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Gunther vom Stein berichtet, dass die gemeinsam mit Ingrid Bergmann-Fuchs durchgeführte Kassenprüfung keine Beanstandung ergeben hat.

## TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Gunther vom Stein wird der Vorstand mit 10 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen entlastet.

## TOP 5: Vorstandswahlen

### **Vorsitzende(r), 2 Stellvertreter(innen), Schatzmeister(in), Schriftführer(in)**

Alle Vorstandsmitglieder sind für 3 Jahre neu zu wählen. Eine Wiederwahl ist möglich.

Ingrid Bergmann-Fuchs leitet die Wahlen. Sie stellt auf Nachfrage fest, dass es keine Einwände gegen die Wahl per Handzeichen gibt.

- Vorsitzende(r)  
Manfred Glase wird vorgeschlagen. Er wird in einer öffentlichen Wahl mit 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und ohne Gegenstimmen gewählt und nimmt die Wahl an.
- 2 Stellvertreter(innen)  
Markus Dalladas und Inge Knaps werden vorgeschlagen.  
Sie werden in einer öffentlichen Wahl mit 13 Ja-Stimmen ohne Enthaltungen und Gegenstimmen gewählt und nehmen beide die Wahl an.
- Schatzmeister(in)  
Lothar Kütke wird vorgeschlagen.  
Er wird in einer öffentlichen Wahl mit 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und ohne Gegenstimmen gewählt und nimmt die Wahl an.
- Schriftführer(in)  
Heike Ditzhaus wird vorgeschlagen.  
Sie wird in einer öffentlichen Wahl mit 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und ohne Gegenstimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

## **TOP 6: Wahl der Kassenprüfer(innen)**

Die Kassenprüfer werden auf die Dauer von maximal drei Jahren gewählt. Die Wiederwahl der beiden bisherigen Kassenprüfer ist laut Satzung nicht möglich.

Veronika Kirchmann und Monika Teichmann erklären sich bereit, sich zur Wahl zu stellen.

Sie werden in einer öffentlichen Wahl mit 13 Ja-Stimmen, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen gewählt und nehmen beide die Wahl an.

## **TOP 7: Verwendung der Mitgliedsbeiträge und eingegangenen Spenden (1.000 € von der Sparkasse Solingen) – Vorschläge aus der Mitgliederbefragung**

Manfred Glase berichtet, dass die SprecherInnen der LAA / Referendare der verschiedenen Lehrämter angemailt wurden mit der Bitte, Vorschläge für die Verwendung der Mitgliedsbeiträge einzubringen. Es gab allerdings nur einen geringen Rücklauf.

Inge Knaps bringt den Vorschlag ein, den Aufenthaltsraum der LAA / Referendare für diese attraktiver zu gestalten und schlägt die Anschaffung von zwei Ledersofas vor.

Jürgen Schlömer merkt an, dass der Raum B-EG-1 (Silencium / Stillraum) ebenfalls ansprechender gestaltet werden könnte. Zur Zeit sind dort die Liegen und Sitzkissen für den Außenbereich deponiert. Wenn im Gartenbereich eine Hütte o. Ä. aufgestellt / gebaut würde, könnten diese dort gelagert und der Raum schöner gestaltet werden.

Aus dem Plenum erfolgt der Hinweis darauf, dass für ein Gartenhaus dann auch ein Aufstellplatz vorbereitet werden müsste.

Jürgen Schlömer weißt ferner darauf hin, dass auf der Verwaltungsebene eine Pflege des Gartengeländes nicht zu erreichen ist.

In diesem Zusammenhang berichtet Inge Knaps davon, dass sie den Leiter des städtischen Ressorts Natur und Umwelt, Herrn Dr. Strehlau, dafür gewinnen konnte, sich in diesem Sommer um den Rückschnitt des Gartenbereichs zu kümmern.

Volker Blumenberg spricht sich dafür aus, dass ggf. zukünftig die Kosten für Rückschnitt und Mäharbeiten durch den Förderverein übernommen werden könnten.

Er wird einen Bekannten ansprechen, der diese Arbeiten erledigen könnte und sich erkundigen, was für Kosten anfallen würden. Dieselbe Person könnte auch das notwendige „Fundament“ für ein Gartenhaus (ggf. in Form von Platten) errichten. Auch diesbezüglich will er den Preis erfragen.

Lothar Kütke erklärt sich bereit, in Erfahrung zu bringen, was ein Gartenhaus kostet.

Inge Knaps erklärt sich bereit, sich in Absprache mit den LAA / Referendaren um die Gestaltung des LAA-Raumes zu kümmern.

Martina Vetter bittet darum, bei der Farbauswahl der Sofas das Farbkonzept des Hauses zu beachten und farbige Akzente eher durch Bilder, Kissen und Teppiche zu setzen.

Sie erklärt sich bereit, einen Couchtisch zur für den LAA-Raum zur Verfügung zu stellen.

Lothar Kütke bittet darum, bei der Festlegung des Maximalbetrags für die Ausgaben zu bedenken, dass für laufende Kosten und aktuelle Anträge ein Betrag in Höhe von 1.000,- € in der Kasse verbleiben sollte.

Die anwesenden Mitglieder beschließen, dass bis maximal in einer Gesamthöhe von 2000,- € folgende Anschaffungen getätigt bzw. Dienstleistungen bezahlt werden können:

- 2 Sofas
- Gestaltungselemente (z. B. Bilder, Kissen und Teppiche, Farbe)
- 1 Gartenhäuschen
- Materialkosten und Arbeitslohn für das notwendige Fundament

Inge Knaps und Lothar Kütke erklären sich bereit, die Anschaffungen nach Sichtung der Preise zu koordinieren.

## **TOP 8: Verschiedenes**

Veronika Kirchmann fragt nach, ob Spendenquittungen über die Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrags zum Förderverein ausgestellt werden.

Der Mitgliedsbeitrag kann bei der Einkommensteuererklärung als Spende geltend gemacht werden, dazu reicht der Kontoauszug, eine Spendenquittung ist nicht notwendig.

Die notwendige Pflege der Gartenmöbel wird thematisiert. Diese ist jährlich empfehlenswert.

Jürgen Schlömer berichtet davon, dass sich ca. 10 – 12 Referendare bereit erklärt haben, bei der Pflege der Möbel mitzuhelfen. Er wird deren Namen an Inge Knaps weiterleiten, die sich bereit erklärt, die Aktion (Säuberung, Schleifen, Streichen der Möbel) zu koordinieren.

Abschließend bedankt sich Manfred Glase bei allen Mitgliedern, die sich die Zeit genommen haben und zur Versammlung gekommen sind, sowie bei seinen Vorstandsmitgliedern für ihre Unterstützung.